

Vöbliche Handels- und Gewerbekammer!

Als die Vorbereitungen zur Pariser Weltausstellung ihren Anfang nahmen, warf sich die Frage auf, ob die Handels- und Gewerbekammer sich nicht wieder, wie bei jener in Wien mit der Geschichte der Preise, daran selbst betheiligen sollte? Ich brachte eine Ausgabe von Quellen zur Geschichte von Böhmens Glasindustrie und Glashandel in Vorschlag, wofür schon einige Schriftstücke in meinen Händen sich befanden. Dieser Vorschlag wurde von dem Präsidenten Herrn Richard Ritter von Dözauer beifällig aufgenommen, und ich beauftragt, weiter zu sammeln.

Das Ergebnis war ein sehr günstiges; nicht blos jedoch in Bezug auf seine unverhoffte Reichhaltigkeit und Mannigfaltigkeit, sondern auch in Bezug auf den Gegenstand, welchen es betrifft. Denn je weiter man zu den Quellen vordringt, um so mehr enthüllen sich die eigenthümlichen und interessanten Seiten der beiden Zweige und um so offenkundiger wird deren Bedeutung. Die Begründung des Glashandels insbesondere darf nachgerade als die hervorragendste Leistung auf wirtschaftlichem Gebiete in Böhmen bezeichnet werden, — weniger zwar wegen ihrer materiellen Erfolge, obwohl auch diese nicht gering anzu-

schlagen sind, als wegen des hohen Maaßes von moralischer Kraft, welche dabei wirksam war.

Fürwahr! Der Versuch, Bausteine zu der Geschichte so merkwürdiger Produktionszweige herbeizuschaffen, konnte zu keiner gelegeneren Zeit unternommen werden, als vor einer Weltausstellung, welche „Conferenzen und Congresse über den Ursprung, die Herstellung, die Ausführung, die Fortschritte, die Absatzwege, die Gesetzgebung, den gesetzlichen Schutz der Werke und Erzeugnisse aller Art, die auf ihr vereinigt sind,“ mit einbezieht.

Im Gefühle hoher Befriedigung darüber, daß mir diese Aufgabe beschieden ward, lege ich nunmehr die Früchte meines Sammelns vor, — hoffend, daß die Aufschlüsse, welche sie gewähren, zu weiteren Forschungen anregen werden.

Prag, im April 1878.

Dr. Edmund Schebek,

kaiserlicher Rath,

Secretär der Handels- und Gewerbekammer.